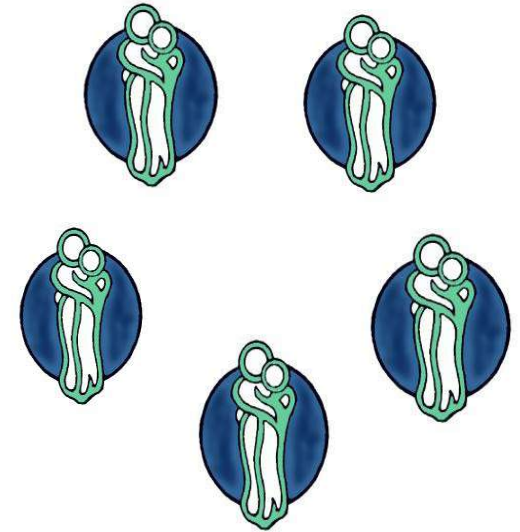


Was ist Bonding - Was ist Bondingtherapie?

Bonding kommt aus dem englischen und bezeichnet zunächst haltgebende, bindungsstiftende Begegnungen mit emotionaler Offenheit zwischen Mutter/Vater und Säugling. Liebevoller Beziehungen mit emotionaler Offenheit und auch Körperkontakt bilden einen wichtigen Aspekt der seelischen Gesundheit. Das gilt nicht nur in der Kindheit, sondern auch in unserem Erwachsenenleben. Die Bedeutung dieses Grundbedürfnisses beruht auf dem Menschenbild in der Bondingtherapie. Die Basis bilden Erkenntnisse aus der Hirnforschung, Genetik, Bindungsforschung und der Psychotherapie.

Im Idealfall verankert sich über den liebevollen Körperkontakt im Säugling das „Wissen“, auf der Welt willkommen zu sein. Dieses „Körperwissen“ ist ein wesentlicher Baustein für ein gesundes Selbstwertgefühl. Sind die Bedingungen weniger ideal, entwickeln wir schon früh Schutzhaltungen, die sich beeinträchtigend auf das Selbstwertgefühl und unsere Fähigkeit, unsere Beziehungen zu gestalten, auswirken können. Und so wird die „Burg des Kindes zum Gefängnis des Erwachsenen“ (Dan Casriel)

In der vertrauensvollen Atmosphäre einer Bonding- Therapiegruppe können alte Schutzmuster und Überzeugungen hinterfragt werden. Ziel des prozess- und erfahrungsorientierten Therapieansatzes ist es, Beziehungen auf heilsame, nährnde und gesunde Weise leben zu können und daraus Freude und Kraft zu schöpfen.



Heilsame Begegnungen

Jahresgruppe Bondingtherapie in Köln 2019

*Schnupperworkshop für Jahresgruppe
20.10.2018*

Leitung:

*Ute Schreckenber
Sabine Müller*

Jahresgruppe 2019 Bonding-Psychotherapie-Gruppe in Köln

Mit Achtsamkeit vor alten Ängsten und Verletzungen in der vertrauensvollen Atmosphäre einer Gruppe Begegnung und Nähe neu wagen. Sich dabei auf sich selbst einlassen und sich selbst "mitnehmen". Je nach Bedarf fließen Elemente aus Systemaufstellungen, aus der Inneren- Kind- Arbeit und der Traumatherapie mit ein.

Diese Gruppe ist eine feste Gruppe über einen Jahreszyklus. Sie findet an sechs Terminen samstags statt und ist für Teilnehmende mit Vorerfahrung in der Bondingpsychotherapie, die sich in einem vertrauten Kreis von Teilnehmenden gemeinsam auf den Weg machen möchten.

Ein telefonisches Vorgespräch ist erforderlich auch für den Schnupperworkshop 0221 314885

Termine:

**Schnupperworkshop für Jahresgruppe
20.10.2018 € 65,00**

Jahresgruppe:

**12. Januar, 2. März, 11. Mai,
6. Juli, 7. Sept., 2. November 2019
jeweils von 14.00 – 19.00 Uhr
(Ankommen ab 13.30 h)**

Kosten:

€ 390,00 (zahlbar in 2 Raten möglich)

Information / Anmeldung / Leitung:



Ute Schreckenber, Telefon 0221 314885

- Diplom-Sozialpädagogin, Heilpraktikerin
- Sozialtherapie und Psychotherapie (HP)
- Integrative Atemtherapeutin
- Fachberaterin für Psychotraumatologie
- Bonding-Psychotherapie (DGBP)
- www.ute-schreckenber.de

und



Sabine Müller (ab 10 Teilnehmende)

- Diplom-Sozialpädagogin, Heilpraktikerin
- Sozialtherapeutin / Sucht (DFS)
- Systemische Familienberaterin
- Bonding-Psychotherapie (DGBP)
- Traumaufstellungen nach Franz Ruppert

Veranstaltungsort:

Praxis für
Integrative Atem- und Psychotherapie (HpG)
in der Vocal Academy
Kartäuserhof 30a, 50678 Köln

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Jahresgruppe 2019 „Heilsame Begegnungen“ in Köln an:

**12. Januar, 2. März, 11. Mai,
6. Juli, 7. Sept., 2. November 2019
jeweils von 14.00 – 19.00 Uhr**

Name.....

Ort/Adresse:

Telefon:.....

email:

***Ich akzeptiere unten angegebenen
Anmelde- und Rücktrittsbedingungen.***

Unterschrift:.....

Bei **Anmeldung zur Jahresgruppe 2019** ist eine Rate von € 195,00 bis zum 01.12. 2018 auf das Konto zu überweisen:

Ute Schreckenber

IBAN DE96370501981901453603

*Stichwort: „Jahresgruppe „Heilsame
Begegnungen, 2019 Köln 1. Rate (oder auch
Gesamtbetrag)“*

Innerhalb von 2019 kann der oder die Teilnehmende **einmalig** einen Termin kostenlos absagen, **wenn die Absage spätestens 4 Wochen** vor dem entsprechendem Termin erfolgt. Bei Absage durch die Gruppenleitung (z.B. Krankheit) wird der Betrag anteilig zurückerstattet, wenn kein gemeinsamer Ersatztermin organisiert werden kann.